

TSV Jahresheft

Ein Rückblick auf
das Jahr 2025



Der Vorstand des TSV Pansdorf

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender	Jan Nellies
1. stellvertr. Vorsitzender	Christian Viemann
2. stellvertr. Vorsitzender	Carsten Henck
Schatzmeister	Rüdiger Jürs

Gesamtvorstand

Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands + je einem Delegierten der Abteilungen + Jugendwart + Vertreter des Ehrenrats

Jugendwart

N.N.

Ehrenrat

Kay-Uwe Westfahl (Sprecher)

Jürgen Kleemann

Dieter Schütt

Sportplatz Dr. Curd-Waßmund-Sportplatz
Techauer Weg 13
23689 Pansdorf

Geschäftszimmer: Sybille Janke-Schikorr Tel: 04504/1436
~~TFx: 04504/67465~~
Mail: tsv-pansdorf@t-online.de

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Tag: **Freitag, 27. März 2026**

Zeit: **19:00 Uhr Vereinsheim**

Vorgesehene Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
5. Ehrungen
6. Bericht des Vorstands
7. Aussprache zum Vorstandsbericht
8. Kassenbericht 2025
9. Aussprache zum Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Vorstands
12. Wahlen
 - Kassenprüfer
13. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung
14. Haushaltsplan 2026
15. Anträge
16. Verschiedenes

Anträge müssen beim Geschäftsführenden Vorstand bis zum
14. März 2026 eingereicht sein.

Für den Vorstand

Gez. Jan Nellies

1. Vorsitzender

Protokoll der Mitgliederversammlung 28.03.2025

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Rüdiger Jürs begrüßt die anwesenden Gäste und Vereinsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mit einer Schweigeminute wird den im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß, u.a. durch Aushang, bekannt gemacht. Sie wird einstimmig genehmigt.

3. Grußworte der Gäste

Als Gäste sind erschienen: Der stellvertretende Bürgermeister Heinz-Klaus Drews, Klaus Bürger (SPD-Fraktion), Holger Boye (Sereetzer SV), Corvin Fromm (Sereetzer SV) und Birgit Sach (2. Bürgervertreterin). Der Ehrenrat ist vertreten durch Jürgen Kleemann, Kay-Uwe Westfahl und Dieter Schütt.

Heinz-Klaus Drews richtet Grußworte der Gemeinde an die Mitglieder und gibt einen kurzen Ausblick auf bevorstehende Baumaßnahmen auf dem Vereinsgelände. Die energetische Sanierung der Sporthalle wird etwa 4,6 Mio. € kosten, davon übernimmt der Bund 1,5 Mio. € und das Land Schleswig-Holstein 500.000,00 €. Voraussichtlich im Juli 2025 werden die Aufträge vergeben und danach ist Baubeginn. Die Bauarbeiten sollen im Jahr 2026 abgeschlossen sein. Mit massiven Einschränkungen während dieser Zeit ist zu rechnen.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5. Ehrungen

Für 15 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Angelina Saliovski, Katja+Till und Lasse Kopplin, Felix Wala, Timon Parzak, Levke Fuhrmann, Simon Fischer, Clara Krause, Ursula Pries, Matti und Miika Feldvoß, Sina Cammin, Manfred Ketzels, Nick Zubke, Kerstin Griepman, Niklas Wisch,, Patrik Jaacks, Dennis Packhäuser, Maximilian Heidorn, Ina David, Dirk-Espen Ehlert, Jennifer Heuer

25 Jahre Mitgliedschaft: Bianca Riemann, Ursel Kronenberger, Lina + Jannes Gregersen, Anja Berthold

40 Jahre Mitgliedschaft: /

50 Jahre Mitgliedschaft: Annette Hoelterling, Ute Piasecki

60 Jahre Mitgliedschaft: Hans-Jürgen Korzanowski

Die Karate-Abteilung wird für hervorragende Leistungen und Platzierungen auf den Plätzen 1-3 bei den Landesmeisterschaften geehrt. Carsten Henck überreicht Umschlag mit 100,00 €.

6. Bericht des Vorstands und

7. Aussprache zum Vorstandsbericht

Rüdiger Jürs berichtet über das neue LED Flutlicht.

Nachdem die Bundesregierung alle Förderungen eingestellt hat, hat sich für den Verein glücklicherweise ein anderer Fördertopf gefunden und zwar der UEFA-Klimafonds, aus dem wir erst in der 2. Vergaberunde berücksichtigt wurden. Weitere Zuschüsse kamen vom Land und vom Kreis.

Unsere Mitgliederzahlen sind über Jahre stabil, immer mit einer leicht steigenden Tendenz.

Seit Januar bieten wir Reha-Sport Orthopädie an. Das Angebot wird sehr gut angenommen. Bislang gibt es 2 Stunden pro Woche; eine weitere Stunde ist nicht ausgeschlossen.

Rüdiger Jürs fordert die Übungsleiter auf, an Fortbildungen zum Erlangen einer Lizenz teilzunehmen. Je mehr Lizenzen, desto besser.

Es folgt ein kurzer Einblick über die Baumaßnahmen:

- Der Kunstrasen wurde repariert

- Es gab einen großen Wasserschaden, verursacht durch den ZVO, im Keller des Vereinsheims, in dem der Fanfarenzug seine Räumlichkeiten hat. Der Fanfarenzug hat in Eigenregie die Räume komplett saniert.

8. Kassenbericht 2024

Der Kassenbericht 2024 liegt zur Einsicht vor. Max Ulverich erklärt den Kassenbericht. Dabei erwähnt er die hohe Spendenbereitschaft.

9. Aussprache zum Kassenbericht

Es gibt keine Fragen aus der Versammlung.

10. Bericht der Kassenprüfer

Jens Rathje und Marie Henck haben die Kasse geprüft. Dem Schatzmeister Maximilian Ulverich wird eine ordnungsmäße, vorbildliche Kassenführung bescheinigt.

11. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

12. Wahlen: In diesem Jahr stehen eine Reihe von Wahlen an und zwar: Der 1. Vorsitzende, dessen 2 Stellvertreter, Schatzmeister, Ehrenrat und 1 Kassenprüfer. Der Wahlleiter ist Maximilian Ulverich und es ist eine offene Wahl per Handzeichen.

Es wird wie folgt für 4 Jahre gewählt:

1. Vorsitzender	Jan Nellies	einstimmig gewählt
1. Stellv. d. Vorsitzenden	Christian Viemann	einstimmig wiedergewählt
2. Stellv. d. Vorsitzenden	Carsten Henck	einstimmig wiedergewählt
Schatzmeister	Rüdiger Jürs	einstimmig gewählt
Ehrenrat:	Jürgen Kleemann	einstimmig wiedergewählt
	Dieter Schütt	einstimmig wiedergewählt
	Kay-Uwe Westfahl	einstimmig wiedergewählt
Kassenprüfer:	Mika Hansen	einstimmig gewählt

Mika Hansen wird für 2 Jahre zum Kassenprüfer gewählt. Marie Henck bleibt noch für ein Jahr Kassenprüferin

13. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung:

Es liegt ein Antrag des Geschäftsführenden Vorstandes über eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge gemäß Satzung vor. Die Beiträge sollen wie folgt erhöht werden:

- | | | |
|-----------------------|-------------|----------------|
| • Erwachsene von | 13,00 € auf | 15,00 € |
| • Jugendliche von | 7,50 € auf | 8,50 € |
| • Senioren über 65 J. | 7,50 € auf | 8,50 € |
| • Familien von | 24,00 € auf | 27,00 € |
| • Passive bleibt | | 6,50 € |

Der Beitragserhöhung wird einstimmig zugestimmt.

14. Haushaltsplan 2025

Max Ulverich stellt den Haushaltsplan 2025 vor. Die Mitglieder segnen den Haushaltsplan einstimmig ab.

15. Satzungsänderung

In der Satzung soll der Paragraph 2 mit 2a ergänzt werden. § 2a Vergütung für die Vereinstätigkeit

- Die Vereinsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt, soweit die Satzung nicht etwas anderes bestimmt.
- Bei Bedarf können Vereinsmitglieder aufgrund Beschluss des Vorstandes im Rahmen finanzieller, steuerlicher und rechtlicher Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer angemessenen – auch pauschalierten – Aufwandsentschädigung gem. § 3 Nr. 26a EstG ausgeübt werden.
- In dem im vorherigen Absatz genannten Rahmen ist der Vorstand auch ermächtigt, Tätigkeiten für den Verein gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen und/oder zur Erledigung der Geschäftsführungsaufgaben und zur Führung der Geschäftsstelle hauptamtlich Beschäftigte anzustellen.

Der Ergänzung wird einstimmig stattgegeben.

16. Anträge

Keine

17. Verschiedenes

Rüdiger Jürs bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und schließt die Versammlung um 19.57 Uhr.

Bericht des Vorstandes

Es ist wieder kurz vor März und die Zeit der Berichte fürs Jahresheft ist wieder gekommen. Nachdem ich in den letzten Jahren schon viele Berichte in der Fußballabteilung für die Jugend oder den Ü-Bereich schreiben durfte, habe ich jetzt die Ehre, das erste Mal den Bericht für den Vorstand zu schreiben.

Im März 2025 hat es Änderungen im Vorstand des TSV Pansdorf gegeben. Nachdem Rüdiger Jürs und Maximilian Ulverich nicht mehr zur Wahl standen für die Position des 1. Vorsitzenden bzw. des Schatzmeisters (Kassenwart), galt es, die Positionen neu zu besetzen.

Rüdiger übernahm dankenswerter den Posten des Schatzmeisters und ich wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Carsten „Otto“ Henck und Christian Viemann wurden in ihren Positionen als stellv. Vorsitzende wiedergewählt.

Als Vorstandsneuling bin ich sehr froh, dass der Rest des Vorstandes aus erfahrenen Mitgliedern besteht, so dass es, abgesehen von ein paar Dingen, die sich einspielen mussten, reibungslos weiterging.

Das vergangene Jahr ist geprägt vom Umbau der Sporthalle. Und dass, obwohl die Sanierung gefühlt gerade erst begonnen hat.

Im Sommer gab es regelmäßig Vorbesprechungen und der Baubeginn wurde datiert und umdatiert und umdatiert...

Im Oktober sollte es dann losgehen und wir waren gefordert, unsere sieben Sachen zu packen und aus „unserer Heimstätte“ ausziehen.

Sieben Sachen waren es am Ende nicht. Was man so alles im Geschäftszimmer aber auch in Schränken in Kabinen oder der Halle lagern kann ist beeindruckend gewesen.

Am Ende hatten wir mit mehrmals Sperrmüll, Datenmüllcontainern und diversen Lagerorten außerhalb des Sportgeländes unsere Hausaufgaben gemacht und das Gebäude rechtzeitig zum 13. Oktober für die Sanierung übergeben.

Zu der Zeit begann es dann auch, dass wir feststellen mussten, dass Planungen und Vorbesprechungen nicht viel mit der Realität in der eigentlichen Bauphase zu tun haben.

Die Lagercontainer wurden nicht in der avisierten Anzahl bereitgestellt. Die Tischtennisplatten mussten nun in der Grundschule in Techau untergebracht werden. Die „Kabinencontainer“ und die Sanitäranlagen wurden ebenfalls in geringerer Stückzahl als geplant aufgestellt. Zudem kam es zu wöchentlichen Änderungen der Aufstellorte, bevor sie dann endlich da waren und bezogen werden konnten.

Im November begannen dann so langsam die Bauarbeiten und schnell wurde das auch sichtbar. Die Tribüne am Hauptplatz wurde abgerissen und ein Bauzaun wurde aufgebaut.

Auch im Gebäude begann der Abriss. Damit traten auch weitere Probleme zu Tage. Wenn man in einem Gebäude zu bauen beginnt, und keiner mehr dabei ist, der damals dabei war, als es gebaut oder erweitert wurde, dann erlebt man die eine oder andere Überraschung.

Bei der Elektrik wurde klar, dass es nicht so einfach ist, die Leitungen in der Halle komplett zu erneuern, Vereinsheim, Tennisanlage und Flutlicht aber weiterhin am Netz zu halten.

Das, was in den Vorbesprechungen x-mal angesprochen und als kein Problem identifiziert worden war, war nun doch ein ganz Großes.

Die Leitung zur Tennisanlage muss komplett erneuert werden, damit sie den neuesten Anforderungen gerecht wird und dem gestiegenen Strombedarf auf der Tennisanlage standhält.

Im Vereinsheim muss der „Sicherungskasten“ auf den neuesten Stand gebracht werden und Stromausfälle kamen in den ersten Tagen auch regelmäßig hinzu.

Da im Vorwege der Renovierung schon eine neue Heizungsanlage in das Vereinsheim eingebaut worden ist, um in Zukunft autark und unabhängig von der Sporthalle zu sein, sind das unvorhergesehene Kosten, mit denen wir nicht gerechnet haben.

Zwischenzeitlich kam die Planung mit der Verlegung des Gasanschlusses für das Vereinsheim zu einer Besprechung. Die Gemeinde benötige keinen Gasanschluss mehr. Bei der darauf erfolgten Besprechung mit dem ZVO stellte sich dann heraus, dass die Gemeinde sehr wohl noch den Anschluss benötige, nur die Zuführung in das Gebäude müsse verlegt werden. Für das Vereinsheim ändere sich nur geringfügig etwas. Hier muss der weitere Ablauf der Arbeiten abgewartet werden.

Alles in allem ist das wohl so, wenn man so ein Projekt in Gange macht. Wir sind gespannt, was da noch so auf uns zu kommt.

Mittlerweile haben wir aber auch schon Farbkonzepte gesehen und an manchen Stellen in der Halle beginnt man schon damit, was Neues zu erschaffen.

Ich freue mich darauf, wenn die Sporthallen wieder Gestalt annehmen, jede Woche ein Fortschritt zu erkennen ist und wir am Ende eine richtig schicke Sportstätte zur Verfügung haben werden.

Eine weitere frohe Botschaft erreichte uns, als die Gemeinde zusagte, dass der Kunstrasenplatz zeitnah erneuert werden wird.

Die Gemeinde hat jetzt Fördergelder beantragt. Sollten diese nicht gewährt werden, wird der Kunstrasenplatz über das Infrastrukturprojekt finanziert. Der KuRa wird also erneuert. Wir hoffen in diesem Jahr, spätestens jedoch im nächsten Jahr.

Bis dahin heißt es durchhalten und geduldig sein.

Uns ist bewusst, dass es für Euch Sportlerinnen und Sportlern, aber gerade auch für Euch Übungsleiterinnen/Übungsleiter/Trainer eine Zeit ist, wo wir mit Widrigkeiten, Provisorien und ein bisschen Chaos umgehen müssen.

Wir versuchen alles, um die Zeit so kurz und angenehm wie möglich zu gestalten, soweit es in unserer Macht steht.

Der TSV Pansdorf ist ein großartiger Verein mit großartigen Sportlerinnen und Sportlern, Übungsleiterinnen/Übungsleiter/Trainer, Förderern und Sponsoren. Wir werden diese Zeit als Herausforderung annehmen und im noch schickeren Design daraus hervorgehen.

Wir freuen uns auf ein spannendes und sportlich erfolgreiches Jahr 2026.

Jan Nellies

Karate TSV Pansdorf

Das Jahr 2025 startete dieses Jahr mit der Landesmeisterschaft des deutschen Karate Verbandes Schleswig-Holsteins e.V. (DKV) in Holm für

Kinder/Schüler/Jugend/Junioren /U21/ Leistungsklasse/Masterklasse/Para

Kata & Kumite Einzel & Mannschaft

Früh morgens um 7.00 Uhr starteten wir zur obigen Landesmeisterschaft nach Holm in Schleswig-Holstein, die mit Rekordstartzahlen 480 Teilnehmern ein starkes Feld aufwies, für uns war es eine große Konkurrenz.

Der Fleiß der Karatekas hatte sich gelohnt und wir verzeichneten folgende Platzierungen:

3 x Gold und somit Landesmeister 2025, 7 x Silbermedaillen u. 6x Bronzemedailles

KUMITE (Kampf)

- | | | |
|-------------------------|--------------|----------|
| 1. Platz U 14 bis 55kg | Angel Radu | männlich |
| 1. Platz U 16 bis 47 kg | Miriam Knoop | weiblich |

Beide Teilnehmer sind Landesmeister in ihrer jeweiligen Klasse:

- | | | |
|----------------------------------|-------------------|----------|
| 2. Platz U 14 bis 45 kg | Mattis Krause | männlich |
| 2. Platz U 14 bis 50 kg | Kirill Schleining | männlich |
| 2. Platz U 18 bis 68 kg | Mika Krause | männlich |
| 2. Platz U 45-80/+80kg | Mirko Krause | männlich |
| 2. Platz + 84 kg Leistungsklasse | Mirko Krause | männlich |
| 3. Platz U 16 bis 54 kg | Xenia Schleining | männlich |

KATA

- | | | |
|---------------|-------------------|----------|
| 3. Platz Ü 45 | Mirko Krause | männlich |
| 3. Platz Ü 14 | Kirill Schleining | männlich |
| 3. Platz Ü 18 | Mika Krause | männlich |
| 4. Platz Ü 14 | Xenia Schleining | männlich |

TEAM/Mannschaft

- | | | |
|---|----------------|----------|
| 1. Platz Jugend-Junioren | TSV Pansdorf 2 | weiblich |
| Mariam Koops, Malia Krause + Xenia Schleining | | |
| 2. Platz Jugend-Junioren | TSV Pansdorf 1 | weiblich |
| Gabriela Hünicke, Lara Kasch + Amelia Klauck | | |
| 2. Platz Schüler | TSV Pansdorf 3 | männlich |
| Mattis Krause, Kirill Schleining + Angel Radu | | |
| 3. Platz Schüler | TSV Pansdorf 4 | weiblich |
| Amelia Radu, Klara von Ahn + Marou Ledesma, | | |
| 3. Platz Jugend-Junioren | TSV Pansdorf 3 | männlich |
| Mattis Krause, Kirill Schleining + Angel Radu | | |

Am 21. Juni 2025 nahmen wir wieder beim Eckernförder Sprotten – Karate Turnier teil. Diese Veranstaltung ist ein Event mit Teilnehmern aus verschiedenen Bundesländern und Dänemark, bei dem Karateka in den Disziplinen Kata, Kata-Team + Kumite antreten.

Wir waren stolz, auch hier gute Erfolge zu erzielen:

1. Platz U 14 Kumite Angel Radu
3. Platz U 14 Kumite Einzel Xenia Schleining
3. Platz U 12 Kumite Schüler Amelia Radu
3. Platz U 18 Kumite Mika Krause
2. Platz U 14 Kumite Mattis Krause + Kirill Schleining
3. Platz U 16 Kumite Miriam Knoop

Am 12.10.2025 waren wir dann beim Nachwuchsturnier in Schleswig KSVH Ki Ju-Cup

Mit viel Elan + Fleiß erzielten die Kids folgende Plätze:

- 1.+3. Platz U 14 Kumite Angel Radu, Mattis Krause, Kirill Schleining
1. Platz U 14 KATA Team Junioren Xenia Schleining, Malia Rosalie Krause+ Ersatzmann Mika Krause
3. Platz Kumite Klara von Ahn
2. Platz Kata Schüler Team Klara von Ahn, Marou Ladesma, Amelie Radu
1. Platz U 14 Kumite Schüler Marou Ladesma
2. Platz U 14 Kumite Schüler Malia Rosalie Krause
2. Platz U 18 KATA Jugend Einzel Xenia Schleining
2. Platz U14 Kumite Schüler Kirill Schleining+Paul Keller

Am 13.12.2025 fand der 37. Weihnachtslehrgang in Neumünster mit Wolfgang Hagge 9.DAN statt.

Hier erlernten wir freie und traditionelle Partnerübungen mit Anwendungen für den Wettkampf und Selbstverteidigung.

Zum Schluss des **Jahres 2025** durften unsere Karatekas ihr erlerntes Können mit dem Abschluss weiterer Gürtelprüfungen mit Erfolg feiern.

Wir freuen uns auf weiteren Zuwachs und trainieren an folgenden Tagen derzeit im Gebäude der Grundschule Pansdorf.

Unsere Trainingszeiten:

Montags von 19.00 Uhr – 20.30 Uhr	Fortgeschrittene
Donnerstags 18.00 Uhr – 19.00 Uhr	Anfänger
Donnerstags 19.00 Uhr -20.30 Uhr	Fortgeschrittene alle

Martin & Mirko

Gymnastik

Nun hieß es in 2025: es geht tatsächlich los mit der Hallensanierung. Einerseits erfreulich und andererseits für uns alle das Problem, Ersatzräumlichkeiten zu finden und die Bitte, dass jede Abteilung sich kümmern muss. Einfacher gesagt als getan. Die Hoffnung, im Bahnhof die ehemalige Ballettschule nutzen zu können, zerschlug sich schnell. Aber dann wurden mir die Räumlichkeiten der früheren Schule in Techau durch die Gemeinde angeboten, damit wir in der Gymnastikabteilung nicht so zerstreut sind und unser Material zentral gelagert werden kann. Juhuu. Doch plötzlich war das 2. OG am Dienstag mit Jugendtraining Tischtennis belegt und die Tischtennisplatten waren auch schon nach oben gewuchtet worden. Was nun? Was machen wir mit Rehasport Herzsport und Rehasport Orthopädie? Die Räume im EG viel zu klein und das Gemeinschaftshaus in Techau durften wir nicht nutzen. Jetzt sind Herzsport und Pilates im Bahnhof untergebracht und die Orthopädiestunden können dank der Mithilfe von Frau Pastorin Schwerdtfeger im Gemeindesaal der Kirche stattfinden. Die Anfangsschwierigkeiten haben wir zwischenzeitlich gemeistert und wenn ich an den Umzug von der Halle nach Techau denke, bin ich sehr stolz, sowohl auf meine Kollegen, aber auch auf unsere Gymnastik-Mitglieder in unserem kleinen Dorfverein, die ihre Männer nebst Auto, Bus- und Anhänger mobilisiert haben. Sehr cool. Danke schön.

Weihnachtskaffe Fit & Fröhlich Senioren

Rückenstunde am Mittwochvormittag im alten Klassenraum 2. OG





Daniela's Fitnessstunde am
Mittwochabend im alten Klassenraum
2. OG

Es bleibt eine Herausforderung, denn unsere Kurse laufen gut und wir stoßen so manches mal bei der Teilnehmerzahl an unsere räumlichen Grenzen. Aber, wir schaffen das.

Ich wünsche allen ein gesundes und sportliches neues Jahr und bedanke mich wie jedes Jahr bei meinen TrainerkollegenInnen und der Aushilfsgruppe Silke Anders, Silke Bloeiß und Steffi.

Eure
Angela Jürs

Trainingsstunden Gymnastikabteilung

Montag:	16:00-17:00 Reha Orthopädie	Gemeindesaal Kirche	Kathrin
	17:00-18:00 Fit mit dem Step	Schule Techau 2. OG	Anja
	17:00-18:00 Rücken I	Schule Techau EG (max 6/7TN)	Angela
	18:00-19:00 Rücken II	Schule Techau 2. OG	Angela
	19:00-20:00 Body-fit	Schule Techau 2. OG	Angela
Dienstag:	17:00-18:00 Herzsport	Bahnhof	Sabine
	18:00-19:00 Herzsport	Bahnhof	Elke
	19:00-20:00 Pilates	Bahnhof	Elke
Mittwoch:	09:00-10:00 Rücken III	Schule Techau 2. OG	Angela
	15:00-16:00 Fit & fröhlich	Schule Techau 2. OG	Angela
	16:30-17:30 Hip-Hop	Schule Techau 2. OG	Berit
	18:00-19:00 Bauch-Beine-Po	Schule Techau 2. OG	Daniela
	19:00-20:00 ZUMBA	Schule Techau 2. OG	Daniela
Freitag:	09:15-10:15 Reha Orthopädie I	Gemeindesaal Kirche	Kathrin
	10:30-11:30 Reha Orthopädie II	Gemeindesaal Kirche	Kathrin
	16:00-17:00 FlexiFitness	Schule Techau 2. OG	Anja
	17:15-18:15 Yoga	Schule Techau 2. OG	Susanne
Samstag	08:30-09:30 Morning-Yoga	Schule Techau 2. OG	Pamela

Fanfarenzug



Wir hatten im Jahr 2025 wieder viel Spaß. Ein ganz besonderes Highlight mit Gänsehautmoment war eindeutig unser Auftritt im Sommer in der Kieler Wunderino Arena zur Verabschiedung des Handballers Patrick Wiencek vor fast 10000 Menschen.

Unsere Auftritte z.B. bei der Aalwoche in Haffkrug sowie die zahlreichen Laternenumzüge mit Waffeln und heißem Kakao waren ein voller Erfolg. Der obligatorische Bingo-Abend fand wieder statt mit vielen tollen Preisen.

Auch unsere jüngsten Mitglieder hatten viel Spaß beim Weihnachtsbummel mit den Betreuerinnen.

Bei unserem Weihnachts-Brunch im Bahnhof konnten sich dann alle Mitglieder über einen Zauberer freuen, der ihnen die 50 Euro Scheine aus der Tasche zog.



Auch für das neue Jahr haben wir wieder viele schöne Dinge geplant.

Mit musikalischen Grüßen

Conny Kuehn
-Schriftführerin-

Tischtennis

TSV Pansdorf weiterhin mit 6 Mannschaften bei den Erwachsenen

Die Saison 2024/2025 war ergebnismäßig eine ordentliche Saison. 3 von den 6 Mannschaften belegten Plätze im Mittelfeld der Tabelle. Die 5. Mannschaft hatte über die gesamte Saison erhebliche Personalprobleme und konnte somit den Abstieg nicht verhindern. Da die 3. Mannschaft aus der Kreisliga wieder aufgestiegen ist und die 2. Mannschaft aus der 1. Bezirksliga absteigen musste, treffen beide Mannschaften in der nächsten Saison in der 2. Bezirksliga aufeinander. Die 1. Mannschaft bestätigte mit einem 3. Platz in der 1. Bezirksliga die gute Vorsaison, muß aber für die Folgesaison auf den besten Spieler der Liga,

Jonathan Dietrich, verzichten, der sich der TTG 207 Ahrensburg anschließt und somit zukünftig in höheren Klassen spielen wird.

Zum Ende der Halbserie 2025/2026 stehen alle Mannschaften auf ordentlichen Tabellenplätzen.

Es bestehen gute Aussichten, dass alle die jeweilige Klasse halten können.

Bedingt durch den Umbau der Turnhalle finden seit der Spielzeit 2025/2026 die Heimspiele in der Hannes-Zobel-Halle in Ratekau statt. Der Heimspieltag ist jetzt der Montag. In Absprache mit den umliegenden Vereinen in Pönitz, Seeretz, Süsel, Ratekau und Bad Schwartau haben wir immer wieder die Möglichkeit dort zu trainieren. Auf diesem Weg auch noch einmal vielen Dank an diese Vereine !!

Es nahmen auch einige Spieler am 02.11.2025 an den Kreismeisterschaften in Pönitz teil. Bei den Herren A belegte Nico Kruber den 2. Platz. Julian Flackus kam ins Halbfinale. Im Herren A Doppel wurden Nico Kruber und Reiner Spalckhaver Kreismeister.

Auch in dieser Saison gibt es keine Jugendmannschaft. Es sind aber wieder mehr Kinder beim Training. Wir hoffen perspektivisch wieder genügend Kinder für eine oder mehrere Mannschaften zu bekommen.

Das **Jugendtraining** findet unter der Leitung von Julian Flackus, Reiner Spalckhaver und Nina Spalckhaver statt.

Mädchen und Jungen im Alter von 6 – 17 Jahren nehmen am Tischtennis-Training teil.

Hier auch noch einmal **vielen Dank an die TT-Kollegen**, die uns beim Jugendtraining unterstützen.

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen.

Die **Trainingszeiten** sind :

Erwachsene Montags 19.30 – 22 Uhr

Jugendtraining Dienstags von 17.30 – 19.00 Uhr – Freitags 17.30 – 19.00 Uhr in Pönitz

Weitere regelmäßige Informationen gibt es auf der Homepage tsv-pansdorf.de unter der Rubrik „Tischtennis“

Volker Warrelmann // Reiner Spalckhaver
Abteilungsleiter Tischtennis

Handballabteilung (HSG Lübecker Bucht)

Ein Trikot, ist eins zu wenig!

Vor 2 Jahren haben wir uns auf den Weg gemacht, die gesamte HSG mit einem einheitlichen Trikotsatz auszustatten. Als Partner an unserer Seite haben wir „Pimpyourgym“, die nach unseren Vorstellungen unser Wappen als Trikotdesign umgesetzt haben. Im September 2024 konnten so knapp 180 Spielerinnen und Spieler ihr Trikot im einmaligen HSG Lübecker Bucht-Design erhalten.



Ein Jahr später war klar, ein Trikot ist eins zu wenig. Durch die blauen Trikots mussten immer wieder Leibchen übergezogen werden, um sich klar vom Gegner zu unterscheiden. Also lag es nah, für alle Spielerinnen und Spieler auch ein rotes Trikot zur Verfügung zu stellen.

Unter dem Motto „Ein Trikot ist ein zu wenig“ machten wir uns Anfang der Saison auf den Weg, Sponsoren für einen zweiten Trikotsatz zu suchen. Der Vorteil, die Leibchen zu Hause lassen zu können und weiterhin einheitlich aufzutreten überwog und die Mühen haben sich ausgezahlt. Mit zwei Sponsoren, die auch schon auf den ersten Trikots glänzten

Nordtech - Baumaschinen und *DVAG Felix Wohlstein und René Kastner*

ist die

Fahrschule Ratekau für den zweiten Trikotsatz hinzugestoßen.



Anfang Januar konnten so diesmal 202 Trikots an die Mannschaften übergeben, sodass wir für jeden Gegner gut gewappnet sind.

Wir danken allen Sponsoren und Verantwortlichen für diese tolle Zusammenarbeit und freuen uns auf viele erfolgreiche Handballspiele in unserer einheitlichen Tracht.

Tennisabteilung

Das Tennisjahr 2025 ist Geschichte. Die Plätze sind winterfest gemacht.

Der Saisonabschlusstag war wieder gefüllt mit tollen Mixed-Halbfinal-, Final- und Platzierungsspielen bei richtig gutem Wetter. Die Tennisanlage war bestens besucht und es wurden durch die Teilnehmenden und die Besucher/-innen viele kleine Leckereien mitgebracht, die den Tag kulinarisch begleiteten. In spannenden Begegnungen erspielten sich Marion Kleemann und Bernard Brandewiede den Mixed-Titel 2025 – Herzlichen Glückwunsch!



Abends wurde dann mit Spanferkel und ausreichend Getränken gemütlich im Clubhaus gefeiert und alle waren sich einig: 2026 sollte es eine Wiederholung geben.



Frühstückstennis fand wieder 14-tägig statt, wobei die Beteiligung teilweise sehr dünn war. Die Zahl der aktiven Spieler/Innen ist bedauerlicherweise auch in 2025 zurück gegangen.

Die offenen Trainingsabende Dienstag und Donnerstag waren dagegen auch dank diverser Ratekauer Mitspieler/-innen häufig sehr gut besucht und endeten des Öfteren mit gemütlichem Grillen. Allen, die daran in 2025 nicht teilgenommen hatten sei eine Teilnahme in 2026 empfohlen.

Es ist des Chronisten Pflicht mitzuteilen, dass das 50er-Mixed Team Ratekau/ Pansdorf am Punktspiel teilgenommen hat.

Viele haben es schon mitbekommen, dass die Sporthalle komplett saniert wird, was für uns mindestens 2026 Auswirkungen hat. Die bisherige Stromleitung von dort zu unserem Clubhaus entspricht nicht mehr den Vorschriften und muss neu verlegt werden, was hoffentlich Anfang 2026 realisiert werden kann. Für uns bedeutet es auf jeden Fall einen erheblichen finanziellen Aufwand. Außerdem gibt es nur noch einen Duschcontainer und es kann sein, dass wir den teilweise nicht benutzen können.

Jürgen Kleemann für den Vorstand der Tennisabteilung

Fußball

1. Herren

Das Jahr 2025 stellte unsere Mannschaft vor große sportliche Herausforderungen, brachte am Ende aber auch Stabilität und Zuversicht zurück. Nach einer schwierigen Hinrunde der Saison 2024/25 mit nur 14 Punkten aus 17 Spielen, die wir auf einem direkten Abstiegsplatz stehend beendeten, war die Zielsetzung für das neue Jahr eindeutig: der Klassenerhalt. Der Restart nach der Winterpause verlief mit einer 0:3-Niederlage in Rönna und einem 2:2 gegen Grün-Weiß Siebenbäumen jedoch weiterhin enttäuschend. Nach dem 19. Spieltag kam es schließlich zum Trainerwechsel. Nach 1,5 Jahren trennten sich die Wege von Timo Kirstein vorzeitig, die Verantwortung übernahmen Hendrik Block und Co-Trainer Enad Sahli, die aus der 2. Herren aufrückten und die Mannschaft ohnehin im Sommer übernommen hätten. In der Folge spielten wir eine starke Rückrunde. Aus den verbleibenden elf Spielen holte die Mannschaft 21 Punkte und belegte in der Rückrundentabelle Platz vier. Am Saisonende stand Rang 11, fünf Punkte vor dem Relegationsplatz. Die Phase war für alle Beteiligten durchaus belastend; ein weiterer Abstieg, zwei Jahre nachdem es aus der Oberliga zurück in die Landesliga ging, hätte den Fußball beim TSV sicherlich nachhaltig vor große Herausforderungen gestellt. Umso größer war die Erleichterung, als am vorletzten Spieltag der direkte Klassenerhalt feststand. Nach dem eigenen 5:2-Auswärtssieg in Preetz am Vorabend wurde der Ligaverbleib durch das 4:2 des TSV Bordesholm gegen Rönna endgültig gesichert, was die Mannschaft spontan gemeinsam auf dem Sportplatz feierte. Nach der Sommerpause und der traditionellen Abschlussfahrt nach Cala Ratjada begann Ende Juni die Vorbereitung auf die neue Spielzeit. Zur Saison 2025/26 wurde der Kader vor allem mit Spielern aus dem eigenen Nachwuchs (Tristan Dittmer, Lennart Gönemann, Kjell Fechner, Tim Rosenlöcher, Fabian Schulz, Oliwier Szarszewski) und der 2. Herren (Julius Dietz) verstärkt, ergänzt durch Jan Hecht vom FC Dornbreite Lübeck. Zudem wurde das Funktionsteam mit Torwarttrainer Christian Spolert und Betreuer Merlin „Brazzo“ Tautz erweitert. Verlassen haben den Verein Ben Böbs, Jaden Boy und Lukas Cosmus. Die laufende Saison verläuft insgesamt deutlich ruhiger und stabiler. Nach 18 Spielen stehen acht Siege, vier Unentschieden und sechs Niederlagen zu Buche. Mit 52 erzielten Toren stellen wir eine der besten Offensiven der Liga. Besonders Kai Hahn mit 14 Treffern und Paul Meins mit 11 Toren prägen das Angriffsspiel. In der Tabelle belegt die Mannschaft aktuell Platz sieben. An der Spitze setzen sich vor allem die Lübecker Teams SC Rapid, VfB Lübeck U21 sowie der Eichholzer SV ab. Dahinter befindet sich ein enges Mittelfeld, in dem wir

sicherlich eine gute Rolle spielen können, ohne den Blick auf die unteren Tabellenregionen zu verlieren.

Im Kreispokal endete der Weg im Halbfinale. Beim Verbandsligisten SG Sarau/Bosau blieb es nach 90 Minuten torlos, im anschließenden Elfmeterschießen mussten wir uns geschlagen geben. Das verpasste Finale war enttäuschend, zugleich aber Motivation für die kommende Saison.

Zum Jahresende 2025 hieß es dann noch einmal Abschied nehmen. Nach nur einem halben Jahr verlässt Kjell Fechner den Verein zur Winterpause studienbedingt. Ebenfalls verabschiedet hat sich Stadionsprecher Nico Starke nach fast 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für den TSV Pansdorf. Auf der anderen Seite liegen für die kommende Saison bereits 19 Zusagen aus dem aktuellen Kader vor – darunter auch Kapitän Marcel Venzke, der noch ein weiteres Jahr dranhängt.

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung im Jahr 2025 und wünschen allen ein erfolgreiches und sportliches Jahr 2026!





Abschlussfahrt nach Erhalt der Klasse „Landesliga“

SG Pansdorf/Scharbeutz Ü32 Fußball

Auch im Jahr 2025 ist unsere „Alte Herren“ als Spielgemeinschaft mit dem FC Scharbeutz an den Start gegangen. Kurz vor Meldeschluss schlossen sich zusätzlich mehrere Spieler des FC Niendorf der „SG“ an, was angesichts der vorherrschenden Personalnot eine echte Verstärkung für das Team ist. Die SG Pansdorf/Scharbeutz Ü32 meldete sowohl für die vergangene Saison 2024/2025 als auch für die aktuelle Spielzeit 2025/2026 für den Punktspielbetrieb im benachbarten Lübecker Fußballkreis.

Während in der Saison 24/25 noch in der Kreisliga Lübeck gespielt und final der 6. Tabellenplatz belegt wurde, hat der KfV Lübeck zur aktuellen Saison die beiden Ligen zusammengelegt. Gespielt wird nun in einer 20er-Staffel. Dies ist durchaus gewöhnungsbedürftig, da der Modus vorsieht, dass man gegen jeden Gegner nur einmal antritt.

Aktuell läuft es für die Truppe, in der alle Spieler ab dem Jahrgang 1993 (und älter) spielberechtigt sind, hervorragend: Von den bisher sechs ausgetragenen Spielen im Jahr 2025 konnten alle gewonnen werden (Torverhältnis 42:4). Im Kreispokal der vergangenen Saison scheiterte unsere Ü32 erst im Halbfinale an der SG Insel Fehmarn. Im aktuellen Pokalwettbewerb kämpft das Team noch um den Einzug in die Runde der letzten Vier; Gegner in der Südgruppe sind hier der Sereetzer SV und die SG Sarau/Bosau.

Wer Lust hat, die „müden Knochen“ wieder in Bewegung zu bringen, ist mittwochs um 19:30 Uhr herzlich zum Training willkommen. Informationen und Ansprechpartner sind auf der Homepage www.tsv-pansdorf.de zu finden.

SG Pansdorf/Scharbeutz Ü40

Aufgrund an Mangel von spielwilligen-fähigen Spielern, konnten wir für die aktuelle Saison leider keine Mannschaft für den aktuellen Spielbetrieb melden. Da die Ü32 durch den Zulauf von vielen jüngeren Spielern, höhere Ziele anpeilt, wurde es auf dem Trainingshalbfeld für das gemeinsame Training sehr voll. Aufgrund dessen, trainierte jede Mannschaft für sich, und so wurden wir quasi «gezwungen» auf eine Trainingsgemeinschaft mit Strand08 zurückzugreifen, um den Trainingsbetrieb der Ü40 aufrecht zu erhalten.

Gemeldet sind wir aber für den Pokal, der erstmalig als Runde mit je drei Hin- und Rückspielen stattfindet. Die Hälfte der Spiele haben wir absolviert und leider mit drei, wenn auch teilweise knappen, Niederlagen begonnen. Gleichwohl wir in allen drei Spielen dicht an einem Erfolg dran waren, mussten wir letztendlich dem Alter Tribut zahlen, da die Gegner dann doch fast alle erheblich jünger waren und teilweise auch noch in irgendwelchen Herren-Mannschaften spielten. Die Rückspiele werden wir noch einmal alles raushauen, um bessere Ergebnisse zu erzielen.



Trotz allem, sollte der Spaß und die «dritte» Halbzeit im Vordergrund stehen!

Toto' Gönnemann Spielertrainer Ü40

3. Herren

Nach der Meisterschaft in C- und B-Klasse konnten wir 2025 das „Triple“ holen. Durch fokussierte und starke Spiele gegen die Konkurrenz im Meisterschaftsrennen konnten wir die Meisterschaft in der A-Klasse Ostholstein vorzeitig für uns entscheiden. Durch den Abstieg der 2. Herren konnten wir jedoch nicht in die Kreisliga aufsteigen. Es bleibt dennoch ein Riesenerfolg.



Im Sommer erfolgte ein kleiner Umbruch. 7 Abgänge, darunter 3 hoch in die 2. Herren konnten durch 7 Neuzugänge aus der 2. Herren kompensiert werden. Auch die Spielklasse änderte sich, wir starteten in der spielstarken A-Klasse Lübeck. Alles in allem können wir mit der Hinrunde sehr zufrieden sein. Wir belegen einen guten 3. Platz und haben noch Luft nach oben. Im Pokal erwischten wir mit Eutin 08 2 ein sehr schweres Los. Bis zur 77. Minute führen wir 2-0, müssen uns am Ende nach großem Kampf 3-4 geschlagen geben. Wir blicken zurück auf ein tolles Fußball-Jahr 2025 und sind motiviert in der Rückrunde nochmal anzugreifen. Wir freuen uns auf das Fußball-Jahr 2026 und auf weiterhin sehr gute Unterstützung und Zusammenhalt untereinander in der Fußballsparte, sowie im ganzen Verein.

Eure TSV Pansdorf 3. Herren

Jahresbericht U17 (B1) – Saison 2025/2026

Zum **01.07.2025** übernahm das neue Trainerteam um **Haupttrainer Joshua Holtz** sowie **Co- und Torwarttrainer Marko Glaw** die Mannschaft. Unterstützt wird das Team von unserem engagierten Betreuer **Koscha**, der stets für Organisation und Motivation sorgt,

Die Saison startete mit einer **erfolgreichen Vorbereitung**, in der zahlreiche Testspiele mit überzeugenden Leistungen bestritten wurden. Den krönenden Abschluss bildete das **Trainingslager beim befreundeten SV Burg Stargard vom 05.–07.09.2025**, dass die Mannschaft weiter zusammenschweißte.

Die **Qualirunde** begann am 14.09.2025 zunächst mit einem spielfreien ersten Spieltag. Ab dem zweiten Spieltag übernahm unsere Mannschaft die Tabellenführung und gab diese bis zum Ende der Qualifikation nicht mehr ab. Den Aufstieg in die **Oberliga** sicherte sich die U17 eindrucksvoll am 29.11.2025 mit einem **0:21-Auswärtssieg gegen den JFV Preetz**. Mit **24 Punkten** und einem beeindruckenden **Torverhältnis von 88:4** krönte das Team eine dominante Qualirunde.

Auch im **Kreispokal** zeigte die Mannschaft starke Leistungen: Am 15.10.2025 wurde im Viertelfinale auf der **Sonneninsel Fehmarn** ein **1:10-Sieg** gefeiert. Das Halbfinale findet am 22.04.2026 gegen die **SG Ahrensbök/Pönitz** statt.

In der **Winterpause** dominierten die Spieler auch in der Halle. Bei der **Hallenkreismeisterschaft in Malente am 10.01.2026** blieben sie ungeschlagen, holten **16 Punkte bei einem Torverhältnis von 16:0** und wurden **Hallenkreismeister**. Damit qualifizierte sich das Team für die **Hallenlandesmeisterschaft am 07.02.2026 in Henstedt-Ulzburg**. Außerdem wurden in weiteren Hallenturnieren, unter anderem beim **Fair Play Cup (4. Platz)**, mehrere Turniersiege und überwiegend Halbfinalplatzierungen (Endplatzierungen 2.–4.) erreicht.

Mit einer **Mannschaftsstärke von 22 Feldspielern und 3 Torhütern** beginnt am 28.02.2026 die **Hauptrunde**, in der das klare Ziel der Klassenerhalt in der Oberliga ist.

Abschließend gilt unser besonderer Dank allen **Eltern und Sponsoren**, deren Unterstützung diese herausragende Saison erst möglich gemacht hat.

Die Saison 2025/2026 der U17 (B1) des TSV Pansdorf ist geprägt von **Teamgeist, Einsatzbereitschaft und sportlicher Dominanz** – ein Jahr, auf das Spieler, Trainer und Verein mit Stolz zurückblicken wird.



Aufstieg zur Oberliga Saison 2025/26

Saison 2025/2026



OBERLIGA
B-JUGEND

TSV PANSDORF

U16 – Ein vielversprechender Start in die Saison 2025/2026



Mit einem Kader von 20 motivierten Spielern ist unsere U16 in die Saison 2025/2026 gestartet – und die ersten Wochen zeigten deutlich, dass wir eine Mannschaft haben, die sportlich wie charakterlich eng zusammengewachsen ist. Bereits in der Vorbereitung legten die Jungs den Grundstein für eine erfolgreiche Spielzeit.

Erfolgreiche Vorbereitung als klares Signal

Insgesamt vier Testspiele standen in der Vorbereitung auf dem Programm. Drei davon konnte das Team überzeugend für sich entscheiden. Besonders auffällig: die hohe Laufbereitschaft, der mutige Offensivfußball und die geschlossene Defensivarbeit.

Souveräne Qualifikation zur Kreisliga

In der anschließenden Kreisliga-Qualifikation setzte die U16 ein starkes Ausrufezeichen. Mit einem herausragenden 2. Platz sicherte sich die Mannschaft nicht nur souverän das Ticket für die Kreisliga, sondern präsentierte sich vor allem defensiv in beeindruckender Verfassung: Nur drei Gegentore in der gesamten Qualifikationsrunde – ein Wert, der von einer hochkonzentrierten Abwehrleistung und einer starken Torwartlinie zeugt. Auch im Spiel nach vorn zeigte das Team reifen Jugendfußball und eine stetig wachsende spielerische Kreativität.

Ziele für die neue Kreisliga-Saison

Mit dem Selbstvertrauen aus der Qualifikationsphase geht unser Team ambitioniert in das erklärte Ziel unter den besten Dreien die Saison in der Kreisliga abzuschließen. Dieses Ziel ist anspruchsvoll – aber absolut erreichbar. Die bisher gezeigten Leistungen, der Trainingsfleiß und der ausgeprägte Teamgeist bilden eine hervorragende Grundlage. Genauso wichtig wie Ergebnisse bleibt dabei ein zentraler Aspekt unserer Jugendarbeit: die sportliche wie persönliche Entwicklung jedes einzelnen Spielers.

Gemeinschaft, Einsatz und Spaß am Fußball

Neben allen sportlichen Ambitionen lebt diese Mannschaft vor, was Jugendfußball ausmacht: Zusammenhalt, Leidenschaft und die Freude am Spiel.

Die U16 zeigt Woche für Woche, dass Talent wichtig ist – Teamgeist jedoch entscheidend. Wir freuen uns auf eine spannende Saison, starke Auftritte unserer Jungs und viele unvergessliche Momente auf und neben dem Platz.

Zusammenarbeit U16/U17

Abschließend bedanken wir uns bei der U17 für Ihren Support und gratulieren wir zum Aufstieg in die Oberliga.

U19 – Rückblick auf ein bewegtes Fußballjahr 2025

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter unserer U19. Mit viel Zuversicht startete das Team in die Rückrunde der Oberliga, konnte jedoch nicht an die starken Auftritte aus der Qualifikationsrunde der Hinserie anknüpfen. Der Auftakt verlief noch vielversprechend: Ein Sieg in Flensburg und ein beachtliches Unentschieden beim späteren Hinrunden-Champion SV Eichede ließen die Formkurve klar nach oben zeigen. Doch die Leistungen konnten leider nicht dauerhaft stabilisiert werden. Am Ende musste die Mannschaft den Gang in die Qualifikationsrunde der Saison 2025/2026 antreten.

Großer personeller Umbruch im Sommer

Zur Sommerpause stand ein außergewöhnlich großer Umbruch bevor – und dieser hatte viele erfreuliche Seiten. Gleich sechs Spieler schafften den Sprung in unsere 1. Herren:

Tim Rosenlöcher, Fabian Schulz, Oliwier Szarszewski, Lennart Gönnemann, Kjell Fecher und Tristan Dittmer.

Mit **Mika Grinda** und **Till Engelbrecht** rückten zudem zwei weitere Talente in die 2. Herren auf. Ein beeindruckender Beweis für die gute Nachwuchsarbeit unseres Vereins.

Gleichzeitig kamen zur neuen Saison insgesamt **20 neue Spieler** in den U19-Kader. Die Sommervorbereitung stand daher ganz im Zeichen des Teambuildings und des Zusammenwachsens einer komplett neu formierten Mannschaft.

Trainingslager Bremen – Ein echtes Highlight

Das traditionelle Trainingslager in Bremen durfte natürlich nicht fehlen. Neben intensiven Trainingseinheiten und einem Testspiel gegen die A2 des SV Werder Bremen wartete ein besonderes Erlebnis auf die Jungs:

Ein Besuch beim Bundesligisten inklusive Fragerunde mit Werder-Co-Trainer **Christian Groß**. Auch die beliebte Einheit mit Athletik-Coach und Ex-Leichtathlet **Lars Figura** war wie immer ein fester Bestandteil.



Starke Hinrunde – Ziel souverän erreicht

Die Hinrunde der neuen Spielzeit verlief wie erwartet. Die junge, neu zusammengestellte Mannschaft stabilisierte sich kontinuierlich und qualifizierte sich am Ende souverän als **Tabellenzweiter** für die Landesliga-Rückrunde. Damit wurde das primäre Ziel klar erreicht. Im Kreispokal zeigte das Team eine mutige Leistung, musste sich jedoch – wie schon im Vorjahr – dem Oberligisten **SG GO Göhl/Oldenburg** geschlagen geben.

Fokus 2026: Angriff auf die Oberliga

Für das Jahr 2026 ist das Ziel eindeutig:

In der Landesliga-Rückrunde möchte die U19 um den **Aufstieg in die Oberliga** mitspielen. Mindestens soll die Qualifikation für die neue, künftig eingleisige Landesliga erreicht werden.

Historischer Jahresabschluss beim Fair-Play-Cup



Traditionell wurde das Jahr beim Fair-Play-Cup in Ratekau beendet – und dieses Mal mit einem besonderen Erfolg. Erstmals in der Geschichte gelang unserer U19 der Sprung aufs Treppchen. Mit einer herausragenden Turnierleistung sicherte sich das Team einen starken 3. Platz bei Norddeutschlands größtem Jugendfußballturnier.

Trainer U19 - TSV Pansdorf
Tim Schlichting

E1-Jugend – Saison 2025/2026

Allgemeines

In der Saison 2025/2026 bestand unsere E-Jugend aus 11 Kindern der Jahrgänge 2015/2016. Trainiert wurde die Mannschaft von Kolja Hein und Jens Rathje. Ziel der Saison war es, die fußballerischen Grundlagen weiterzuentwickeln, den Teamgedanken zu stärken und vor allem den Spaß am Sport in den Vordergrund zu stellen.

Spielbetrieb und Turniere

Unsere E-Jugend hat an der Qualifizierungsrunde zur Kreisliga teilgenommen. Am Ende haben wir den 2. Platz erreicht und haben in dieser Spielzeit kein Spiel verloren. Lediglich zwei Unentschieden standen den restlichen Siegen gegenüber.

Damit starten wir ab März in der Kreisliga, um diese natürlich auch aufmischen zu wollen. Da unsere Halle saniert wird und wir daher nicht viel trainieren können, nehmen wir über den Winter an 10 verschiedenen Hallenturnieren teil.

Bis jetzt haben wir 6 Turniere gespielt, wovon wir 3 Turniere gewinnen konnten, 2 davon sogar ohne Gegentor.

Entwicklung der Mannschaft

Die Truppe hat sich jetzt schon in diesen paar Monaten gut entwickelt. Der Zusammenhalt innerhalb dieser Mannschaft ist außerordentlich gut und ein großer Teil des Erfolges dieser Truppe.

Im Vergleich zum Gegner haben wir nicht immer die besseren Kicker auf dem Platz, aber hier bestehen wir des Öfteren mit typisch Paunsdorfer Tugenden.

Kämpfen, zusammenhalten, niemals aufgeben und immer 120% Leidenschaft.

Jedes Kind haut alles rein, was es kann. Das ist auch das, was wir auch von den Kindern erwarten.

Natürlich entwickeln wir Trainer die Kinder auch fußballerisch weiter, um in Zukunft möglichst viele dieser Kinder höherklassig beim TSV Pansdorf spielen zu sehen.

Der Fokus der Mannschaft liegt immer auf dem nächsten Spiel, mit dem Ziel **JEDES** Spiel gewinnen zu wollen.

Ausblick

Für den Sommer planen wir zusammen mit der F1-Jugend ein Turnier, um noch Geld in die Mannschaftskasse zu bekommen, da wir unseren Saisonabschluss bei einem Beachsoccer-Turnier am Weißenhäuser Strand feiern wollen. Auch in der kommenden Spielzeit möchten wir die Kinder weiter fördern, fordern und ihnen Freude am Sport vermitteln. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und spannende neue Spielzeit.

Jens Rathje



F2-Jugend des TSV Pansdorf

Saisonrückblick

Mit Beginn der Saison 25/26 gab es in der F2-Jugend des TSV Pansdorf einige Veränderungen. Die Mannschaft wurde Anfang Juni von einem neuen Trainerteam übernommen, das aus den drei Trainern Kai Scholtz, Markus Isenring und Marc Hollweck besteht. Ziel war es von Anfang an, den Kindern Freude am Fußball zu vermitteln, sie sportlich weiterzuentwickeln und den Teamgeist zu stärken.

Mannschaft und Entwicklung

Die Mannschaft setzte sich zu Saisonbeginn aus Kindern zusammen, die bereits in der F-Jugend gespielt haben, sowie aus neuen Spielern, die aus der G-Jugend in die F-Jugend übergetreten sind und erweiterte sich auch um Kinder, die neu dazugekommen sind. Aktuell umfasst der Kader 20 Kinder.



Im Laufe der Saison war eine positive Entwicklung der Kinder zu beobachten – sowohl fußballerisch als auch im sozialen Miteinander. Neue Spieler wurden schnell integriert und alle Kinder zeigten große Motivation und eine hohe Trainingsbereitschaft.

Sehr erfreulich war die erfolgreiche Sponsorensuche im Laufe der Saison. Dank der Unterstützung unserer Sponsoren konnten für alle Kinder Allwetterjacken, T-Shirts sowie wärmende Mützen angeschafft werden. Dadurch ist ein einheitliches Auftreten bei Spieltagen und im Training gewährleistet.

Zusätzlich konnten eigene Trainingsleibchen sowie weiteres Trainingszubehör beschafft werden, was die Qualität und Organisation der Trainingseinheiten deutlich verbessert hat. Ein wünschenswerter nächster Schritt für die Zukunft wären gesponserte Trainingsanzüge für die gesamte Mannschaft.

Spielbetrieb und Turniere

Die F-Jugend nahm am Spielbetrieb der Kinderfestival-Runde teil. Darüber hinaus wurden mehrere Turniere besucht, bei denen die Kinder wertvolle Erfahrungen sammeln konnten und stets mit viel Freude und Einsatz dabei waren.



Ein besonderes Highlight der Saison war der FairPlay Cup des TSV Pansdorf Ende Dezember, bei dem wir als Gastgebermannschaft teilnehmen durften. Die Kinder und auch wir Trainer hatten sehr viel Spaß und das Turnier war rundum gelungen. Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Organisationsteam, insbesondere Tim Schlichting, für die hervorragende Planung und Durchführung.

Dank und Ausblick

Das Trainerteam freut sich auf viele weitere tolle Trainingseinheiten, Spieltage und Turniere mit der Mannschaft. Ein großer Dank gilt allen Eltern für ihre Unterstützung sowie allen Helferinnen und Helfern, die dazu beitragen, dass der TSV Pansdorf so gut aufgestellt ist, wie er aktuell ist. Ein besonderer Dank geht an Tim Schlichting und Jens Ratje, die immer ein offenes Ohr für uns haben und uns mit Rat und Tat jederzeit zur Seite stehen.

D-Jugend

Kurz vor der Saison 2025/26 stellte sich die Situation so da, dass wir für die D-Jugend Jahrgang 2013/14 leider nur 10 Spieler im Kader hatten.

Nach kurzer Überlegung versuchten wir mit Pönitz und Ahrensböck eine Spielgemeinschaft auf die Beine zu stellen. Nach mehreren Gesprächen und leider unterschiedlichen Auffassungen wurde uns klar, dass dies für uns keine Alternative ist.

Wir haben uns daher dazu entschlossen, auf jeden Fall eine D-Jugend zu melden und haben es dann für eine 7er Mannschaft in der Kreisklasse B getan.

Nun galt es aus den letztjährigen E-Jugendspielern und den verbliebenen D-Jugendspielern eine Mannschaft zu formen. Die fußballerischen und auch sozialen Aspekte offenbarten dort schon größere Unterschiede.

Daran wurde gearbeitet und mittlerweile ist die Truppe dort auf einem wirklich guten Weg. Sportlich erwies sich die Entscheidung für die B-Klasse als genau richtig. Wir konnten nämlich auch dort versuchen, die im Training umgesetzten Elemente, im Spiel umzusetzen. So gab es nur gegen den TSV Lensahn eine einzige Niederlage. Am letzten Spieltag stellte sich die Situation so da, dass die Möglichkeit besteht, sich für die A-Klasse zu qualifizieren und es ging dann um jedes einzelne Tor. Die Truppe gewann gegen Eutin mit 12-1 und somit konnte sie nicht mehr von einem der ersten beiden Plätze

verdrängt werden, was die Qualifikation für die A-Klasse bedeutete. Zwischendurch wuchs die Kadergröße auf 12 Spieler an, momentan sind wir aber wieder bei einer Kaderstärke von 10 Spielern, was natürlich sehr wenig ist.

Daher sind wir immer wieder auf die Hilfe der E-Jugend angewiesen, was wirklich super funktioniert. Danke Jens dafür und ich hoffe, dass wir es auch in der 2.Saisonhälfte so geregelt bekommen.

Im Winter nahmen wir am Fair-Play-Cup teil (vielen Dank an Tim und sein Team für das großartige Turnier), holten uns einen Turniersieg in Pönitz und haben uns vernünftig in der Vorrunde bei den Futsal-Hallenkreismeisterschaften verkauft.

Wir wissen, dass es in der A-Klasse natürlich wesentlich schwieriger werden wird und versuchen dort, mit der richtigen Einstellung und als Mannschaft das bestmögliche herauszuholen.

Vielen Dank an Jens, Felix und Tim für Eure Unterstützung und an unsere Jugendschiedsrichter Jannis, Jonas und Joshua. Ihr habt es in jedem Spiel wirklich klasse gemacht und ich hoffe, dass Ihr weiter Lust habt, die Jungs zu pfeifen!!!

Mit sportlichem Gruß

Ali und Björn

G-Jugend

In der G-Jugend fand ein Trainerwechsel statt. Nicole Müller samt Trainerteam legte im Sommer das Amt nieder, Marten Wittfoth übernahm zusammen mit Philipp Alheid. Ca. 15 Kinder rutschen hoch in die F-Jugend, 10 bleiben in der G-Jugend. Dank eines großen Zulaufes haben wir mittlerweile bis zu 30 Kinder im Kader und können damit auch einen guten Zulauf für die F-Jugend in den nächsten 1-2 Jahren gewährleisten. Kontinuierlich weitere Anfragen könnten locker eine 2. G-Jugend rechtfertigen.



Die ersten Turniere und Kinderfestivals machen mit einer Menge sehr motivierter und talentierter Kinder viel Spaß und Lust auf mehr. Wir freuen uns auf das Fußballjahr 2026.

Eure TSV Pansdorf G-Jugend

Einige Fotos aus der Halle



Große Halle



Lehreraufsichtsraum



Blick in die Kabine der zweiten Mannschaft, jetzt
mit Durchgang zur Ligakabine



Kleine Halle



Blick vom ehemaligen Herren-WC zum E-Raum mit provisorischem Wasseranschluss für das Vereinsheim



Deckenisolierung wird zurzeit ganz klein geschrieben. Hier macht das Arbeiten so richtig Spaß



Blick vom ehemaligen Behinderten-WC in
den neuen Bereich der Damenumkleide

Die neuen Zugänge zu
den Umkleideräumen
sind bereits vorhanden

